

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen
Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband
Band: 30 (1957)
Heft: 4

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DER FOURIER

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen
Fourierverbandes



Zentralpräsident: Fourier Braun Werner, Schützenmattstrasse 35, Basel
Telephon: Privat (061) 22 80 09, Geschäft (061) 22 28 19

Präsident der Technischen Kommission:
Fourier Bossert Rudolf, Arlesheimerstrasse 17, Basel
Telephon: Privat (061) 34 93 86, Geschäft (061) 34 68 80

Sektion Aargau

Präsident: Fourier Meyer Ernst, im Rebacker, Schinznach-Dorf
Telephon: Privat (056) 4 42 91, Geschäft (064) 8 43 55, Postcheckkonto VI 4063

Techn. Leiter: Hptm. Lang Fritz, Hotel Bahnhof, Brugg
Telephon: (056) 4 18 22

Stammtisch in Aarau: Mittwoch, den 24. April, im Restaurant Affenkasten
Stammtisch in Baden: Freitag, den 26. April, im Hotel Falken
Stammtisch in Brugg: Mittwoch, den 24. April, im Hotel Bahnhof
Stammtisch in Frick: Donnerstag, den 25. April, im Hotel Rebstock
Stammtisch in Zofingen: Freitag, den 26. April, im Restaurant Schützenstube (Ott)

Generalversammlung Trotz des herrlichen Frühlingssonntages war die Generalversammlung vom 3. März in Zofingen sehr gut besucht. Der Sektionspräsident, Fourier Kurt Riniker, konnte um 10.10 Uhr die von 82 Kameraden besuchte Versammlung eröffnen.

Das wichtigste Traktandum, die Wahl des neuen Vorstandes, wurde von Fourier Jacques Daetwyler geleitet.

Der neue Vorstand der Sektion setzt sich wie folgt zusammen: Fourier Meyer Ernst, Präsident; Fourier Forster Alfred, Vizepräsident; Fourier Bachmann Walter, Aktuar; Fourier Ambühl Jakob, Kassier; Fourier Riniker Hans, Schützenmeister; Hptm. Qm. Lang Fritz, technischer Leiter. Ferner wurden gewählt: Fourier Schmocker Heinz als Rechnungsrevisor und Fourier Müller Kurt als offizieller Fähnrich.

Zu Freimitgliedern wurden ernannt: Fourier Widmer August; Fourier Blum Gustav; Fourier Frey Willy; Fourier Mani Roger; Fourier Mollet Emil; Major Qm. Urech Willi; Major Qm. Winter Georges; Hptm. Qm. Gugger Fritz; Hptm. Qm. Widmer Max; Hptm. Qm. Läubli Hans.

Die nächste Generalversammlung wird ordnungsgemäss in Brugg stattfinden.

Für das laufende Geschäftsjahr sind folgende Übungen vorgesehen:

April: Waffenkunde, verbunden mit Pistolen- und MP-Schiessen.

Mai: Kartenkunde und Distanzenschätzen.

Juni: WK-Einführungskurs und Vpf.-taktische Übung.

Oktober: Endschiessen.

Um 12.30 Uhr konnte der offizielle Teil der Versammlung geschlossen werden.

Als Aperitif offerierte die Stadt Zofingen in grosszügiger Weise einen ausgezeichneten Ehrentrunk, was nochmals bestens verdankt sein soll.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen folgte ein interessanter Vortrag von Herrn Jean de Preux vom IKRK aus Genf über seine persönlichen Eindrücke und Erlebnisse als Delegierter des IKRK in Ungarn.

● *Voranzeige.* Nächste Veranstaltung: Samstag, den 27. April. Kameraden, reserviert euch heute schon dieses Datum für den Fourierverband. Persönliche Zirkulare werden noch versandt.

Der Kassier dankt allen jenen, die bereits daran gedacht haben, dass mit dem neuen Geschäftsjahr auch wieder ein neuer Verbandsbeitrag fällig wurde. Allen andern Kameraden möchte er ans Herz legen, den grünen Einzahlungsschein doch bald auszufüllen und den Betrag zu überweisen.

Mutationen: Fourier Probst Gottfried, Würenlos, Austritt; Oblt. Qm. Betschen Robert, Baden, Übertritt zur Sektion Zürich.

● *Gruppe Aarau und Umgebung.* Der UOV Aarau lädt die militärischen Vereine, und damit auch uns, auf *Mittwoch, den 17. April, 20.00 Uhr*, ins Hotel Kettenbrücke in Aarau zu einem Vortrag von Herrn E. O. Stauffer, Sekretär SAD, über das hochaktuelle Thema «*Tätigkeit der 5. Kolonne und die Spionage in der Schweiz heute*», mit Filmvorführung, ein. — Zutritt haben nur Angehörige der militärischen Vereine, weshalb eine Türkontrolle stattfindet. Wir empfehlen unsern Mitgliedern, welche den Vortrag besuchen möchten, als Ausweis diese Ausgabe des «Fourier» mitzunehmen und vorzuweisen.

Sektion beider Basel

Präsident: Fourier Diggelmann Max, Mattenstrasse 10, Basel

Telephon: Privat (061) 32 94 76, Geschäft (061) 22 18 70

Techn. Leiter: Hptm. Schupp Werner, Im langen Loh 116, Basel

Telephon: Privat (061) 38 11 86, Geschäft (061) 23 58 00

Stammtisch: Jeden Mittwoch ab 20.00 Uhr im Restaurant Kunsthalle, Steinenberg 7, Basel.

● *Nächste Veranstaltungen:* Am 24. April findet eine Kartenleseübung (theoretisch) statt. Am 11. Mai findet eine weitere Kartenleseübung im Gelände statt, verbunden mit einer Schiessübung. Nähere Details folgen auf dem Zirkularwege.

Pistolensclub

1. Schützenmeister: Fourier Keller Fritz, Kleinriehenstrasse 59, Basel

Telephon: Privat (061) 32 78 03

Die Schiesskommission macht alle Mitglieder der Pistolensektion darauf aufmerksam, dass mit der nächsten Übung vom 13. April 1957 das Bundesprogramm geschossen werden kann und auch an allen weiteren Übungen bis zum 31. August. Wir bitten alle Kameraden, das Obligatorische baldmöglichst zu absolvieren und nicht auf die letzten Schiessübungen zu verschieben. Ein jedes Mitglied der Pistolensektion macht es sich zur Ehre in diesem Jahr das Bundesprogramm zu schiessen.

Wir bitten die Mitglieder der Pistolensektion, auf dem Schiessprogramm folgende Änderung vorzunehmen: *Schiessübung vom 22. Mai von 17.30 bis 19.30 Uhr.* (Training für das Eidgenössische Pistolenfeldschiessen).

● *2. Übung:* Samstag, den 13. April, Stand Allschwilerweiher, ab 14.00 Uhr.

● *3. Übung:* Samstag, den 11. Mai, Pistolenstand Reinach BL.

Die Schiesskommission

Mutationen. Eintritt: HD-Rf. Wallach Jacques, Basel. Übertritt von der Sektion Solothurn: Fourier Ritschard Erich, Bassecourt. Wir heissen die neuen Mitglieder in unserer Sektion kameradschaftlich willkommen. Übertritt zur Sektion Zentralschweiz: FW. Wm. Rf. Bohrer René, Hergiswil am See. Austritt: Wm. Rg. Mohler Hans, Basel.



Adress- und Gradänderungen bitte in gut lesbarer Schrift mit Anführung der alten und neuen Adresse bis spätestens am 20. jedes Monats für:

a) Verbandsmitglieder an die Sektionspräsidenten,

b) Freie Abonnenten an das Sekretariat, Ottenbergstrasse 5, Zürich 49.

Sektion Bern

Präsident: Fourier Kurt Hans, Werkgasse 54, Bern 18

Telephon: Privat (031) 66 26 49, Geschäft (031) 3 61 11

Techn. Leiter: Hptm. Ochsner Walter, Erlenweg 18, Spiegel bei Bern

Telephon: Privat (031) 5 87 16, Geschäft (031) 2 78 77

Stammtisch in Bern: Jeden Donnerstag, 20.00 Uhr, im Hotel Wächter, 1. Stock.

Stammtisch in Biel: Am ersten Mittwoch jedes Monats, 20.00 Uhr, im Hotel de la Gare, Zentralplatz.

Stammtisch in Thun: Am letzten Mittwoch jedes Monats, 20.00 Uhr, im Café Hopfenstube, Bälliz 25.

Stammtisch in Langenthal: Am zweiten Donnerstag jedes Monats, 20 Uhr, im Hotel Kreuz, Langenthal.

Mutationen. Eintritte: Fourier Stritt Bruno, Bern. Übertritte: Von der Sektion Zentralschweiz: Fourier Bucheli Edwin, Worb. Von der Sektion Zürich: Fourier Lehmann Albert, Bern. Von der Sektion Aargau: Fourier Steiner Peter, Langenthal. Zur Sektion Zürich: Fourier Felser Hansruedi, Zürich.

Pistolensektion

Präsident: Fourier Herrmann Werner, Muristrasse 56, Bern

Telephon: Privat: (031) 4 31 36

● Nachdem das Hauptversammlungsschiessen in Langenthal bereits hinter uns liegt, ist allen Schützenkameraden Gelegenheit geboten, sich am 13. und 28. April sowie am 11. Mai in der Handhabung der Faustfeuerwaffe weiter zu trainieren, um an den nachstehend aufgeführten Anlässen entsprechend «im Schuss» zu sein.

● *Sektionswettkampf* und freie Stiche am Schiessen der *Schweiz. Feldweibel*tage in Ostermündigen vom Samstag, den 18. Mai. Zu diesem Wettkampf sind wir vom Feldweibelverband als Gastsektion eingeladen worden. Schiesszeiten: 07.00 bis 11.45 und 14.00 bis 18.00 Uhr. Es ist für unsere Pistolensektion eine Ehrenpflicht, an diesem Anlass teilzunehmen. Kameraden, die sich in der an der Hauptversammlung in Langenthal zirkulierten Liste nicht eingetragen haben und noch teilzunehmen gedenken, setzen sich umgehend mit Präsident W. Herrmann direkt in Verbindung.

● Diejenigen Schützen, die am Einzelwettschiessen vom 1./2. Juni, am Bernischen Feldmeisterschaftsschiessen vom 15./16. Juni und am Eidgenössischen Pistolenfeldschiessen vom 29./30. Juni mitzumachen wünschen, sind gebeten, dies dem Präsidenten schon heute auf einer Postkarte bekanntzugeben.

Sektion Graubünden

Präsident: Fourier Murk Gianin, Mürtchenstrasse, Niederurnen GL

Telephon Privat (058) 4 12 51, Geschäft (058) 4 79 06

Techn. Leiter: Hptm. Decurtins, Landquart, c/o USEGO

● *Generalversammlung.* Unsere diesjährige Generalversammlung musste zufolge der früh angesetzten WK auf den Mai hinausgeschoben werden. Sie findet am 5. Mai in Tiefenkaasel statt. Wir haben diesen Ort gewählt, weil er sowohl für unsere Kameraden aus dem Engadin, von Davos und von Chur leicht zu erreichen ist. Reserviert euch also heute schon diesen Sonntag. Wie gewohnt werden die Billetkosten über Fr. 5.— vergütet.

Schiesswesen. Eine erfreuliche Anzahl Kameraden haben sich vergangenes Jahr im Wettkampf um den Wanderbecher gemessen. Nachstehend die ersten Ränge:

	Verbandsstich	Bundesprogramm	Total
1. Fourier Zischg Johann (Wanderbechergewinner)	173	106	279
2. Fourier Andres Fritz	170	106	276
3. Fourier Sutter Hans	160	107	267
4. Fourier Perl Hans	170	79	249
5. Fourier Schmid Alfred	132	89	221

Der Verbandsstich wird auch dieses Jahr wieder traditionsgemäss anlässlich der Generalversammlung ausgetragen. Wieder wartet ein reich gedeckter Gabentisch.

Vorbereitungsabend auf den WK. Unserem diesjährigen Vorbereitungsabend war wieder ein voller Erfolg beschieden. Waren doch über 30 Kameraden aus den Reihen des SFV und des SFGV anwesend. Oblt. Vital machte uns mit allen Neuerungen vertraut, mit welchen das VR dieses Jahr aufwartet. Mit guter Vorbereitung können wir nunmehr in die WK eintreten.

Sektion Otschweiz

Präsident: Fourier Heinr. Wirth, Neuheim, Uzwil (SG)

Telephon: Geschäft (073) 6 42 12, intern 358

Techn. Leiter: Major Messmer Hans, am Vogelherd, Kronbühl (SG)

Telephon: Privat (071) 24 49 11, Geschäft (071) 23 19 91

☉ *Sommerübung.* An der ersten Sitzung des neuen Vorstandes, am 9. März, wurde als Datum für die an der Hauptversammlung beschlossene Sommerübung der 29./30. Juni bestimmt. Diese wird uns wiederum ins Bündnerland führen und zwar in die Gegend des Prätigaus—Schanfigg. Unter der Leitung unseres 1. technischen Leiters verspricht auch diese Übung sehr interessant zu werden und wir bitten die Mitglieder, sich diese Tage für unsere Sektion zu reservieren. Wir werden dafür sorgen, dass auch die älteren Kameraden mitkommen können. Nähere Einzelheiten werden durch Zirkular erfolgen.

Ortsgruppentätigkeit. In nächster Zeit werden wir versuchen, neue Ortsgruppen zu gründen und wir möchten alle unsere Mitglieder ermuntern, den Vorstand bei diesen Bestrebungen tatkräftig zu unterstützen. Anregungen werden gerne entgegengenommen. Im Hinblick auf die Sommerübung wird die Durchführung von Kartenlekursen innerhalb der Ortsgruppen sehr empfohlen.

Sektion Zentralschweiz

Präsident: Fourier Rösch Emil, Blumenweg 8, Luzern

Telephon: Privat (041) 3 47 72, Geschäft (041) 2 22 11

Techn. Leiter: Hptm. Fähndrich Franco, Sonnhalde 32, Emmen

Telephon: Privat (041) 5 12 57, Geschäft (041) 5 31 31

Stamm: Jeden Dienstag ab 20 Uhr im Hotel De la Tour-Mostrose, Luzern.

Generalversammlung. Die diesjährige Generalversammlung fand nach 12 Jahren Unterbruch im gastfreundlichen Städtchen Sursee statt.

Militärisch pünktlich eröffnete der Präsident die Tagung im Rathaussaal mit der Begrüssung von 70 Quartiermeistern und Fourieren sowie den Gästen: Oberst Stalder, Platz-Kdt., Sursee; Hptm. Huser, Präsident der OG Sursee; Vertreter des Feldweibelverbandes, Sektion Waldstätte und des UOV Sursee.

Die zu behandelnden Geschäfte konnten reibungslos erledigt werden, so dass die Verhandlungen nur $\frac{3}{4}$ Stunden in Anspruch nahmen. Der ausführliche Jahresbericht des Präsidenten wurde mit Beifall aufgenommen und das Tätigkeitsprogramm, das am 3./4. August eine Felddienstübung, am 19. Oktober ein Herbstschieszen und am 30. November eine Verpflegungsübung vorsieht, wurde genehmigt. — Anstelle von Fourier Stalder Josef wurde Fourier Bürli Anton neu in den Vorstand gewählt. Alle übrigen Vorstandsmitglieder stellten sich für ein weiteres Jahr zur Verfügung. — Zu Veteranen konnten ernannt werden: Hptm. Meyer Eduard, Hospental und die Fouriere Fischer Max Beromünster; Marbacher Josef, Luzern; Meyer Erwin, Kriens und Patzen Ulrich, Bern. Die Versammlung dankte diesen Kameraden für ihre 20-jährige treue Mitgliedschaft beim SFV.

Dem neuen Artikel des Zentralstatutenentwurfes über die Mitgliedschaft beim SFV, wonach (Genehmigung der DV vorbehalten) nun auch die Offiziere, die eine Fourierschule bestanden haben, unter die Kategorie Aktivmitglieder A eingereiht werden, wurde einhellig zugestimmt.

Zum anschliessenden Referat fanden sich noch die Herren Oberstdivisionär Ernst, Kdt. 8. Div., Nationalrat Carl Beck und Stadtammann Fritz Kottmann ein. — Ehrenmitglied Major Kamm gab in seinem Vortrag «Eindrücke und Erlebnisse einer Reise hinter dem Eisernen Vorhang» nicht etwa einen Überblick über die politische Lage, sondern beschränkte sich vielmehr auf persönliche Eindrücke im Verkehr mit den Russen und ihren Satelliten kurz nach dem letzten Weltkrieg, so dass sich ein farbiges Referat entwickelte, in welches der Redner immer wieder viele köstliche Begebenheiten einzustreuen verstand. — Mit grossem Applaus wurde dieser Vortrag verdankt.

Oberstdivisionär Ernst überbrachte die Grüsse von Oberstkörpskommandant Nager. Er dankte den Fourieren für ihre ausserdienstliche Arbeit. In einem allgemeinen Überblick forderte er vor allem eine konstante Militärpolitik. Nur wer auf lange Sicht plane, könne auch arbeiten. Herr Stadtmann Kottmann begrüßte am Schlusse der vormittäglichen Sitzung die Tagungsteilnehmer und lud sie im Namen des Stadtrates zu einem Aperitif ein.

Während des Mittagessens im Hotel Schwanen sprach Hptm. Huser im Namen der Offiziersgesellschaft Sursee; er tat dies in so geistreicher Art, dass ihm die Sympathie der Fouriere sicher war. Am traditionellen Generalversammlungsschiessen belegten folgende Mitglieder die ersten Plätze: 1. Major Krummenacher Josef 102 P.; 2. Oblt. Föhn Hans 100 P.; 3. Fourier Kunz Josef 98 P.; 4. Fourier Windisch Oswald 97 P.; 5. Major Meier Karl 97 P.; Fourier Aufdermaur 96 P.; Hptm. Wey Hans 94 P. Im Absenden im Hotel Hirschen konnten auch noch die ersten Ränge in der Jahresmeisterschaft prämiert werden: 1. Oblt. Föhn Hans 286 P.; 2. Fourier Windisch Oswald 282 P.; 3. Major Meier Karl 277 P.; 4. Major Krummenacher Josef 275 P.; 5. Fourier Aufdermaur Josef 274 P.

Dem Organisator der Tagung, Hptm. Wey Hans, besten Dank!

Der WK-Vorbereitungskurs vom 9. März war verhältnismässig gut besucht und wurde in verdankenswerter Weise von Hptm. Kopp Edmond, anstelle des erkrankten technischen Leiters, Hptm. Fährdrich, geleitet.

Der Vorstand

Sektion Zürich

Präsident: Fourier Isler Walter, Obholz, Post Bassersdorf ZH

Telephon: Privat (051) 93 56 42, Geschäft (051) 25 36 60, intern 483

Techn. Leiter: Hptm. Hedinger Kurt, Friesstrasse 28, Zürich 50

Telephon: Privat (051) 46 36 61

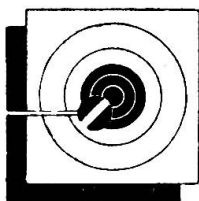
Stammtisch in Zürich: Jeden Donnerstagabend im «Braumeisterstübli» des Restaurants Braustube Hürlimann, 1. Stock, am Bahnhofplatz.

Stammtisch in Schaffhausen: Am ersten Donnerstag jedes Monats im Hotel Bahnhof.

Stammtisch in Winterthur: Jeden Freitagabend im Restaurant National, Bahnhofplatz.

Auskunftsdienst: Auskunft über alle fachtechnischen Fragen erteilt: Hptm. Steffen Alfred, Weststrasse 145, Zürich. Telephon: Privat (051) 35 05 37, Geschäft (051) 23 37 53.

Mutationen. Eintritt: Fourier Weber Hansjörg, Zürich 2. Übertritt von der Sektion Aargau :Oblt. Qm. Betschon Robert, Zürich 8. Wir heissen die neuen Mitglieder in unserer Sektion kameradschaftlich willkommen. Übertritt zur Sektion Ostschweiz: Fourier Bruderer Rolf, Kreuzlingen TG.



Pistolen-Schiess-Sektion

Obmann: Fourier Reiter Fritz, Carl-Spittelerstrasse 20, Zürich 53.

Telephon: Privat (051) 34 08 76.

● Kameraden, die Schiesssaison beginnt mit der 1. Bundesprogrammübung am Samstag, den 27. April, 14.00 bis 18.00 Uhr, im Albisgüetli! Erfahrungsgemäss herrscht an diesem ersten Tag jeweils noch kein grösserer Andrang, weshalb alle Schützen damit rechnen können, ihr Pensum in Ruhe und ohne lästiges Warten zu erledigen.

Gemäss Art. 12 unserer Statuten ist das Bundesprogramm für alle in Zürich wohnhaften, im schiesspflichtigen Alter stehenden Fouriere (Jahrgang 1917 inkl.) obligatorisch.

Die erforderliche Munition wird bekanntlich gratis zur Verfügung gestellt. Ab 25. April beginnen wiederum unsere regelmässigen Donnerstags-Trainingsübungen (17.00 bis 19.00 Uhr) zu welchen wir alle Kameraden ebenfalls freundlich einladen.